



SIT Group

810 ELETTROSIT

MEHRFACHSTELLGERÄT FÜR GASGERÄTE



DRUCKTASTENBETRIEB

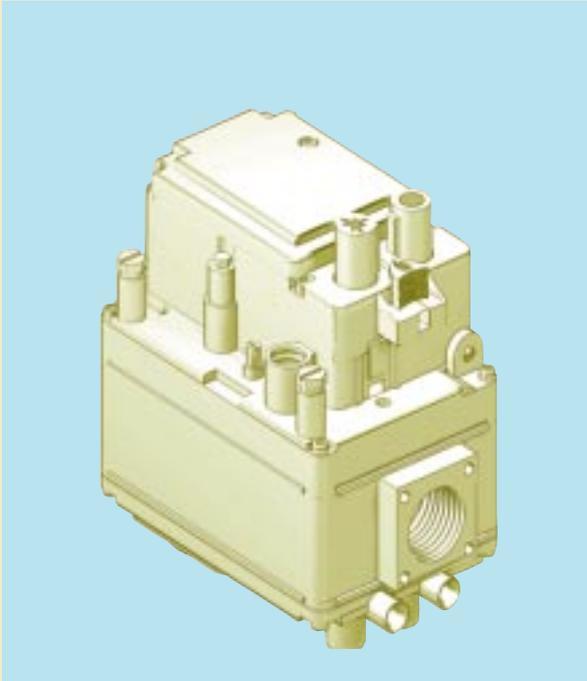
ALLE EINSTELLUNGEN VON OBEN AUSFÜHRBAR

THERMOELEKTRISCHE FLAMMENÜBERWACHUNGSVORRICHTUNG

MAGNETVENTIL



ELEKTRISCHES MEHRFACHSTELLGERÄT



810 ELETROSIT ist für Gasheizgeräte
(Gasheizkessel, Warmluftgeneratoren usw...) geeignet.

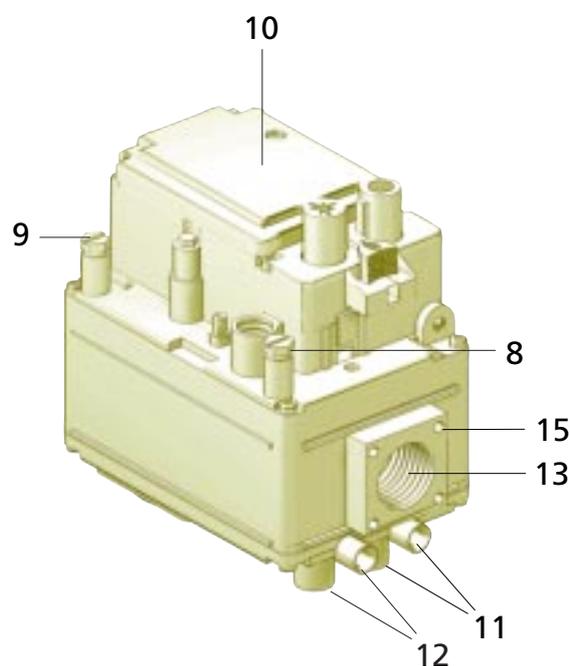
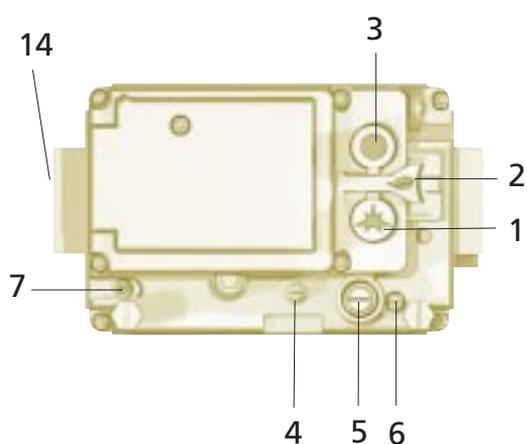
Mehrfachstellgerät mit hoher Durchflußleistung, ausgestattet mit Drucktastenbetrieb (Aus, Zündbrenner, Ein), thermo-elektrische Wiedereinschaltsperr, Längliche Drucktaste für Hauptbrennerzündung, Druckregler, Magnetventil mit Ein-Aus-Steuerung des Gasdurchflusses. Auf Wunsch kann eine Vorrichtung zur Langsamzündung eingebaut werden.

HAUPTEIGENSCHAFTEN

- Zündtaste (Position Zündbrenner) ✱ .
 - Längliche Drucktaste für Hauptbrennerzündung ☞ (Ausführung Hand- oder Automatikbetrieb).
 - Ausschalttaste ● .
 - Thermoelektrische Flammenüberwachungsvorrichtung mit Wiedereinschaltsperr.
 - Geräuscharmes automatisches Magnetventil.
 - Druckregler.
 - Zündgasdrossel.
 - Vorrichtung zur Langsamzündung (auf Wunsch).
 - Eingangssieb und Zündgasfilter.
 - Ein- und Ausgangsdruckmeßstutzen.
 - Ein- und Ausgang mit Gewinde und Flanschanschluß.
-

BESCHREIBUNG

- | | |
|--|---|
| 1 Zündtaste (Position Zündbrenner) | 7 Abschaltschraube Druckregler |
| 2 Längliche Drucktaste für die Hauptbrennerzündung | 8 Eingangsdruckmeßstutzen |
| 3 Ausschalttaste | 9 Ausgangsdruckmeßstutzen |
| 4 Einstellvorrichtung Druckregler | 10 Magnetventil |
| 5 Zündgasdrossel | 11 Anschluß Thermoelement |
| 6 Drosselschraube Langsamzündung | 12 Zündbrennerausgang |
| | 13 Hauptgaseingang |
| | 14 Hauptgasausgang |
| | 15 Bohrlöcher (M5) für Flanschbefestigung |



TECHNISCHE DATEN

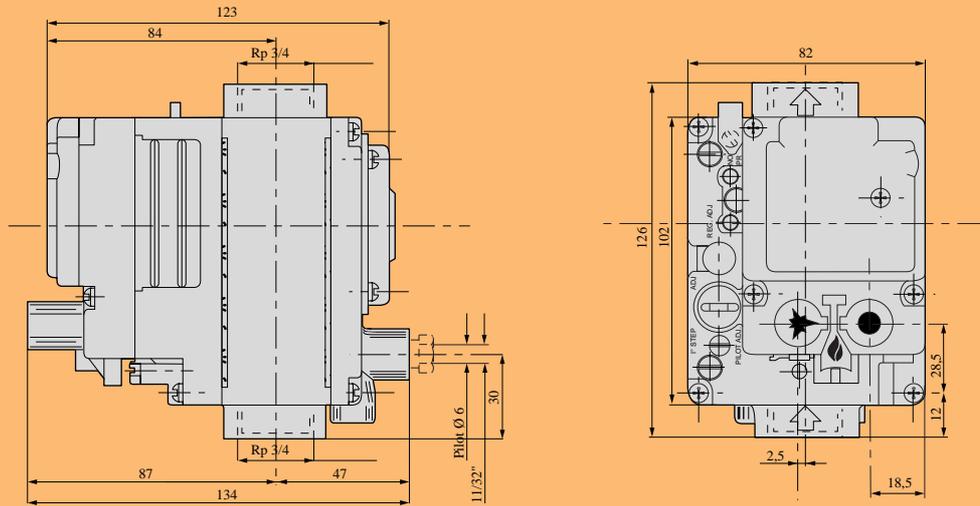
- Gasanschlüsse: Rp 1/2 ISO 7 (auf Wunsch Rp 3/4)
- Einbaulage: beliebig
- Gasfamilien: I, II und III
- Max. Gas-Eingangsdruck: 50 mbar
- Einstellbereich
Gasausgangsdruck: 3...18 mbar (auf Wunsch: 15...30)
- Umgebungstemperatur: 0...60 °C
- Druckregler: Klasse C
- Automatisches
Magnetventil: Klasse D

STROMVERSORGUNG

Spannung (AC)	Strom (mA)
230 V 50 Hz	75
24 V 50 Hz	650

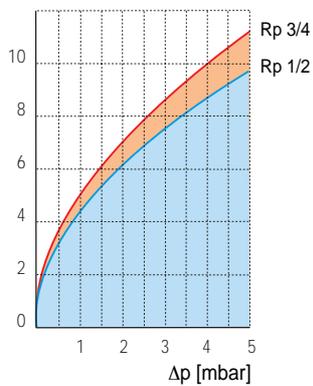
Kenndaten laut EN 126

ABMESSUNGEN



GASDURCHFLUSS IN ABHÄNGIGKEIT DES DRUCKVERLUSTS

Q [m³/h, d=0.6]



	Rp 1/2	Rp 3/4	
I Familie (d = 0.45)	Q = 11.2 m ³ /h	Q = 12.9 m ³ /h	Δp = 5 mbar
II Familie (d = 0.6)	Q = 9.8 m ³ /h	Q = 11.2 m ³ /h	Δp = 5 mbar
III Familie (d = 1.7)	Q = 6.0 kg/h	Q = 6.9 m ³ /h	Δp = 5 mbar

Zündbrennerflamme einschalten

Zündtaste ✱ drücken und Zündbrennerflamme zünden. Die Zündtaste einige Sekunden gedrückt halten, damit die thermoelektrische Zündsicherung wirksam werden kann (Abb. 1). Bei Stellgeräten, die mit einer elektrischen Zündung gekoppelt werden können (auf Wunsch lieferbar), kann der Zündbrenner durch die Taste ✱ automatisch gezündet werden.

Dann die Drucktaste ✱ freigeben. Sollte der Brenner nicht gezündet bleiben, wird der Zündvorgang wiederholt.

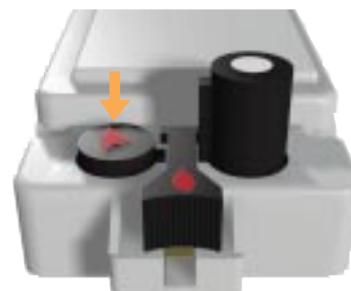


Abb. 1

Hauptbrennerzündung

Längstaste ➤ (Abb. 2) drücken (Ausführungen Handbetrieb).

Durch Versorgung des automatischen Magnetventils öffnet sich der Gasweg zum Hauptbrenner.

Die Ventile mit Langsamzündung erreichen den Höchstdurchfluß nach etwa 10 Sekunden.

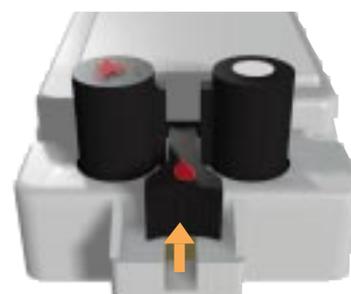


Abb. 2

Zündbrennerstellung

Um den Hauptbrenner geschlossen und die Zündbrennerflamme gezündet zu halten, wird die Drucktaste ✱ ganz gedrückt (Abb. 1).

Ausschalten

Drucktaste ● ganz durchdrücken (Abb. 3).

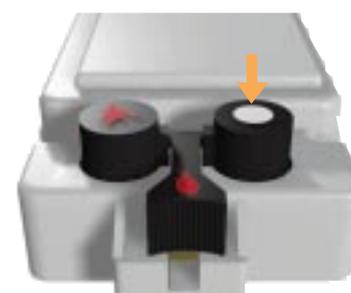


Abb. 3

ACHTUNG: Die Wiedereinschaltsperrung verhindert die Neuzündung des Gasgerätes solange, bis die Flammenüberwachungsvorrichtung den Gasdurchfluß unterbricht. Nach Ablauf dieser Zeitspanne (nach dem Schließen der Magnetgruppe) kann der Zündvorgang wiederholt werden.

Anschluß der Hauptgasleitung

Der Anschluß wird mit Gasrohren mit einem Gewinde Rp 1/2 ISO 7 (oder Rp 3/4) ausgeführt. Anzugsmoment: 25 Nm. Sollten alternativ dazu Flansche verwendet werden (auf Anfrage lieferbar), werden zuerst die Rohre an die Flanschen und dann die Flanschen an die Ventile geschraubt. Empfohlenes Anzugsmoment für die Flanschen-Befestigungsschrauben: 3 Nm.

Zündbrenner-Anschluß

Es können Rohre mit \varnothing 4 mm, \varnothing 6 mm und \varnothing 1/4 verwendet werden. Ausreichend dimensionierter Rohrfittinge und Doppelkegelringe verwenden. Anzugsmoment: 7 Nm.

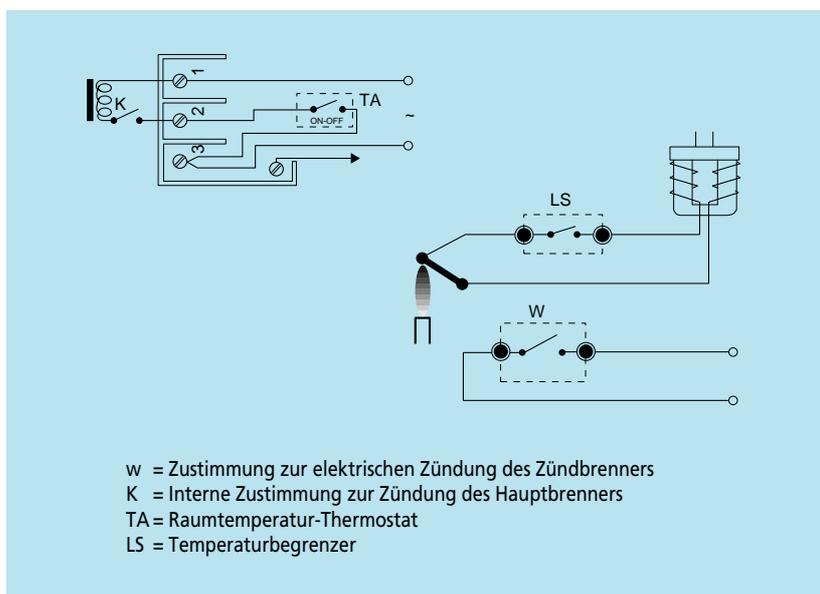
Elektrische Anschlüsse

Alle Anschlüsse sind unter Beachtung der gültigen Elektrovorschriften auszuführen. Überprüfen, ob Spulenspannung und -frequenz (auf Ventil angegeben) korrekt sind. Überprüfen, ob alle Anschlüsse (insbesondere der Masseanschluß) fachgerecht ausgeführt sind. Die 24 VAC-Versionen müssen über einen Isolationstransformator (mit niedriger Sicherheitsspannung) versorgt werden. Die Anschlüsse sind laut den spezifischen Gerätevorschriften vorzunehmen.

Versorgungs- \sim und Erdungsklemmen \equiv können erreicht werden, wenn die Schraube gelöst und der Klemmendeckel abgenommen wird. Die Klemmen "W" für den Anschluß (wenn vorhanden) der externen elektrischen Zündvorrichtung können durch Lösen der Schraube "M" und Herausnehmen der Vorrichtung erreicht werden. Der Temperaturbegrenzer "LS" wird in dem thermoelektrischen Schaltkreis eingesetzt.

ACHTUNG: nach erfolgten Gasanschlüssen ist das Gerät auf Gasdichtheit und elektrische Isolierung zu überprüfen.

SCHALTPLÄNE



Feststellung des Ein- und Ausgangsdrucks

Durch Lösen der Verschlußschrauben der Druckmeßstutzen kann der Gasein- und ausgangsdruck gemessen werden. Schrauben wieder anziehen mit einem empfohlenen Anzugsmoment von 2,5 Nm.

Zündgaseinstellung

Einstellschraube PILOT ADJ.

Schraube zur Druckverminderung anziehen, zur Druckerhöhung lösen.

Einstellung des Ausgangsdrucks

Einstellschraube REG ADJ.

Staubschutzkappe abnehmen, Einstellschraube REG ADJ zur Ausgangsdruckerhöhung anziehen, zur Verminderung lösen.

Einstellung des Minimaldurchflusses zur Langsamzündung mit Erdgas

Einstellschraube Ist STEP ADJ.

Mit der Schraube Ist STEP ADJ, in Kombination mit der Schraube REG ADJ oder den Drucktasten  und , kann die Langsamzündvorrichtung eingestellt werden, damit der Brenner sich stufenweise und geräuscharm einschaltet.

Einstellung des Minimaldurchflusses zur Langsamzündung mit Gas der dritten Familie

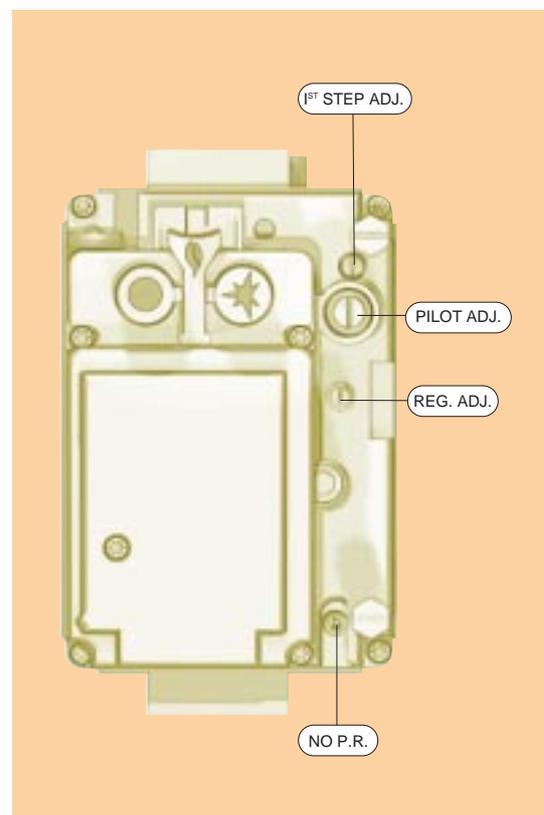
Durch vollständiges Lösen der Schraube NO P.R. und Einstellung der Schrauben REG ADJ. und PILOT ADJ. kann eine stufenweise und geräuscharme Zündung auch mit Gas der dritten Gasfamilie (Flüssiggas) erreicht werden.

ACHTUNG:

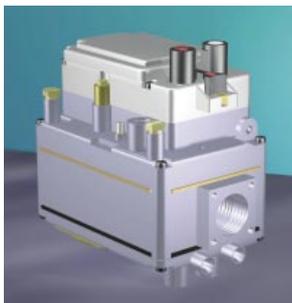
Für eine detaillierte Beschreibung der oben beschriebenen Einstellsysteme ist die Einbau- und Betriebsanleitung (siehe Fußnote) zu Rate zu ziehen.

Gasdichtheit und funktionsgerechter Betrieb sind zu überprüfen und die Einstellvorrichtungen zu versiegeln.

Für Einbau, Einstellungen und Einsatz sind die in der Betriebs- und Einbauanleitung Best.Nr. 9.956.810 enthaltenen Vorgaben zu beachten.



810 ELETROSIT



**Mehrfachstellgerät mit
hoher Durchflußleistung
für Gasgeräte mit elektri-
scher Stromversorgung.**

